

Pressemitteilung

Amt für Information der Evangelischen Landeskirche in Württemberg
Theodor-Heuss-Straße 23 § 70174 Stuttgart

**Geschäftsstelle des
Freundeskreises der
Christlichen Presseakade-
mie e.V.**

Evang. Pressehaus Stuttgart

Theodor-Heuss-Straße 23

70174 Stuttgart

Telefon (0711) 2 22 76 - 58

Ein Buch zum „Klüngeln“ für Journalisten

Freundeskreis von Journalisten gibt Nachschlagewerk heraus

Stuttgart/Köln/Frankfurt. Ein Nachschlagewerk für Journalistinnen und Journalisten mit rund 600 Namen, Adressen und Spezialgebiete von Kollegen aus dem Fernseh-, Rundfunk- und Printbereich hat der Freundeskreis der Christliche Presseakademie (cpa) herausgegeben. Zuvor hat der Verein alle Journalistinnen und Journalisten angeschrieben, die an einem der zahlreichen Seminare der cpa teilgenommen haben oder die Evangelische Medienakademie besuchen. Aufgelistet wird in dem unter dem Titel „wg Klüngel 96/97“ erschienen Handbuch Angaben, die privat und für die Recherche im Beruf weiterhelfen sollen. Im Taschenkalenderformat beinhaltet das Werk darüber hinaus Restauranttips und Übernachtungsmöglichkeiten in Deutschland und dem europäischen Ausland, aber auch Adressen von Journalisten in Europa. Register für Namen und Interessens- und Spezialgebiete sowie die Auflistung der Hauptangaben nach Postleitzahlen sollen verschiedene Herangehensweisen ermöglichen, unabhängig dessen, ob der Benutzer den Kollegen kennt oder nicht.

Aufgabe des Verzeichnisses ist es nach Volker von Courbière, Vorsitzender des Freundeskreises der cpa, den Aufbau eines Netzwerkes unter Journalisten weiter zu fördern. Das Buch ermögliche gegenseitige Kommunikation und Hilfe unter Mitgliedern, Kursteilnehmern und Teamern. Für ihn ist es mehr ein Lesebuch als ein Namensverzeichnis, in dem man schon mal während einer Zugfahrt schmökern kann. Die Probe aufs Exempel hat Helmut Völkel, Leiter der Evangelischen Medienakademie/cpa, gemacht. Ohne Probleme habe er während seines Urlaubs im Allgäu mit Hilfe des Buches Kontakt zu drei Kollegen bekommen. Entscheidend ist für ihn der Vernetzungsgedanke, da Seilschaften vor allem in schlechten Zeiten weiterhelfen könnten. So hat Völkel auf Anfrage eines Fernsehsenders einen Auftrag an einen

Kollegen vermitteln können. Für ihn ist es vor allem die Handlichkeit und Übersichtlichkeit des Verzeichnisses, die gegenüber den handgeschriebenen Notizen in einem Karteikasten von Vorteil sind.

Journalisten zu finden, zu ermutigen, zu qualifizieren und miteinander in Kontakt zu bringen waren von Anfang an die Ziele des 1958 gegründeten Freundeskreises der Christlichen Presseakademie. Hervorgegangen ist der Verein aus der seit 1950 bestehenden Christlichen Presseakademie, für deren Gründung in die Erfahrungen mit der Unterdrückung der Meinungsfreiheit im Nationalsozialismus den Anstoß gab. Seit 1974 ist die Akademie eine Abteilung des Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik in Frankfurt.

„wg Klüngel 96/97“ kann für 15 Mark bei der Imatel-Mediengesellschaft mbH, Theodor-Heuss-Straße 23, 70174 Stuttgart bestellt werden.

Jens Keil